

Jubiläumsausgabe - 15 Jahre

yoga

aktuell

91

Preis: € 6,90 • Österreich € 7,50 • Schweiz Sfr. 12,-

**Endlich
SCHWANGER**
Yoga bei
Kinderwunsch

WORKSHOPS:

NEUE
SERIE

GUTEN MORGEN!
Kraftvoll in den Tag
starten mit Gabriela Bozic

**MÜHELOS
ENTSPANNEN:**
Thai Yoga für Einsteiger

SCHÖN, WILD & WEISE

Weibliche Archetypen als
Wegweiserinnen

ZURÜCK ZUR BALANCE

Yoga & Burn-out

DHARMA

Die eigene Bestimmung leben

JOSH SUMMERS

Über die Früchte der
Meditationspraxis



Tops im Test

Auf welche Tops kann frau vertrauen?

Yogawelt → Mode

Wir stellen sechs Tops vor, die wir für euch in Sachen Praxisstauglichkeit und Haltbarkeit getestet haben.

Einen schönen Look beim Yoga lieben wir, na klar. Anzieher Designs, all das gefällt uns – logisch! Doch was Yogawear zu sein sollte, ist eine gute Passform, die während der Asana-Praxis nicht verrutscht, zumindest dann, wenn man dynamische Stile praktiziert oder auch nur in der Yoga-Praxis übt. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen, denn nicht alle Tops sind auf den ersten Blick funktionalität verheißend, was sie verspricht. Gerade Tops müssen einige Ansprüche erfüllen: Sie müssen weder zwickeln noch verrutschen und sollten eine ausreichende Oberweite und genügend Halt geben.

Für alle, die stets auf der Suche nach wirklich gut sitzender Yogawear sind, haben wir hier exemplarisch sechs angesagte Oberteile vorgestellt, die in der Redaktion einem kleinen Test unterzogen haben.



Jaya macht Organic Fashion, die sich sehen lassen kann. Dass man sich damit auch tatsächlich in jedem Asana unbesorgt blicken lassen kann, hat der Test mit dem „Top Jane“ bewiesen. Der integrierte Bra gibt eine Menge Sicherheit, der angenehme Baumwollstoff mit leichtem Elasthan-Anteil schmiegt sich wunderbar an – nichts engt ein, nichts verrutscht. Das klassisch schöne Top ist in einer großen Farbauswahl erhältlich.

www.jaya-fashion.de

Urban Goddess ist ein Name, den man sich merken sollte. Das Label aus den Niederlanden wird die deutsche Yogaszene schon bald im Sturm erobern – diese Prognose wagen wir auch ohne Kristallkugel. Zu Recht, wenn man das von uns getestete Top unter die Lupe nimmt – das „Pure-Bliss-Top“ hat einen Schnitt, der optisch den Rücken betont und zugleich eine perfekte Kombination aus Bewegungsfreiheit und Sicherheit bietet.

www.urban-goddess.com

Von der Yogamatte direkt ins Cabinet – das sind wunderschöne Tops von Kismet. Kein Problem. Das junge deutsche Label verbindet Style, Komfort und Nachhaltigkeit auf überzeugende Weise. Auffällig sind die raffinierten Details, wie etwa der Ausschnitt auf der Rückseite des „Yoga Tee Leela“. Versuchen und bequemen Halt an den Schultern erreicht man durch die Kombination mit dem „Bra Top Gita“.

www.kismet-yogastyle.com

Curare steht für pure Eleganz und hervorragende Passform. Eingelöst wird dieses Versprechen auch durch das neue „Cross-Top #124“ aus der Breath Collection, die speziell für dynamische Yogastile entwickelt wurde. Perfekter Halt ist durch den eingearbeiteten Bra und die gekreuzten Träger gewährleistet. Da der Rundhals-Ausschnitt etwas höher geschlossen ist, können auch Frauen mit größerer Oberweite unbesorgt Umkehrhaltungen üben.

www.curare-yogawear.com

Yoga- und Loungewear von Kamahyoga steht für nachhaltige Produktion und Kooperationen mit kleinen europäischen Familienunternehmen. Aufgründelung weltenschonenden und hautverträglichen Rohstoffs Bambusviskose trägt das „Tank-Top Erin“, hier in der Farbe Langostino, so leicht wie eine zweite Haut. Das Top ist lang geschlitten, so dass es bei den fordernden Yogapraxis-übungen Platz bleibt.

www.kamahyoga.de